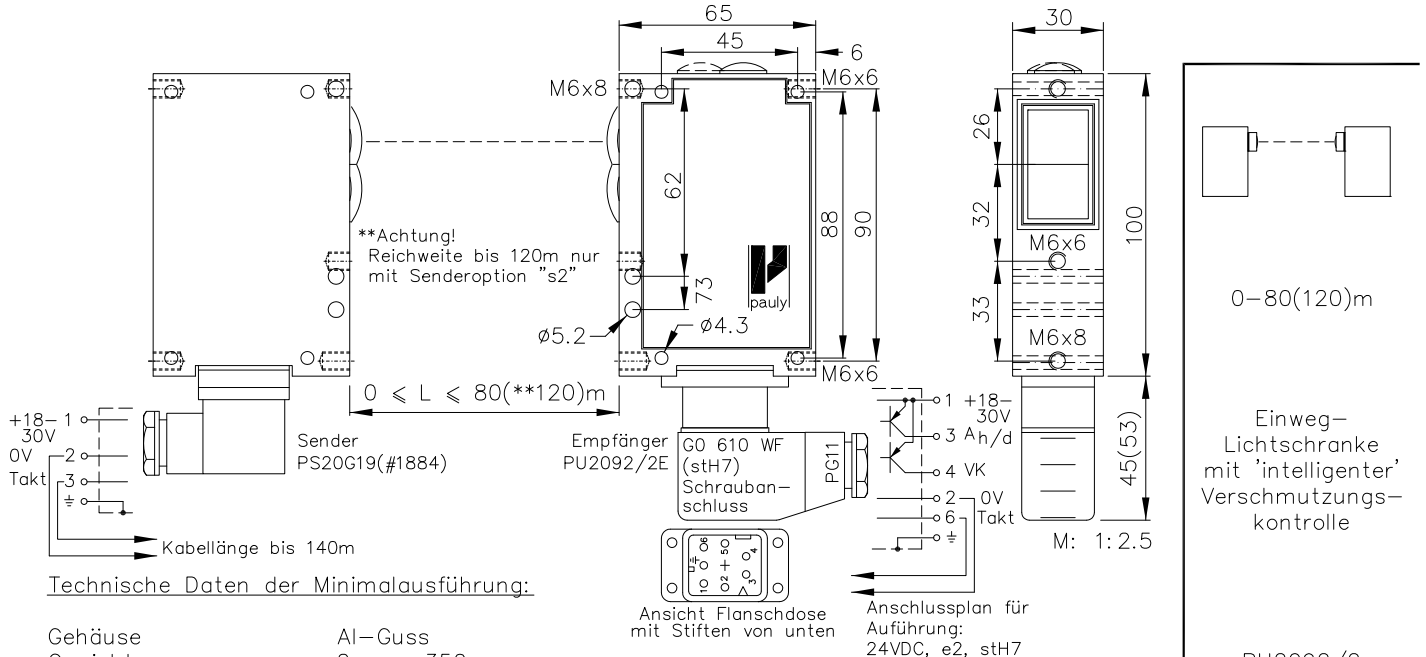


Einweg-Lichtschanke Typ PU2092/2 mit 'intelligenter' Verschmutzungskontrolle



Technische Daten der Minimalausführung:

Gehäuse	Al-Guss
Gewicht	2x ca. 350g
Schutzart	IP65
Anschluss	Empfänger: 6+1-pol. Stecker stH7 Sender: 3+1-pol. Stecker stH4
Versorgung	Empfänger: 24VDC/40mA ohne Last Sender: 24VDC/50mA
Ausgang	pnp 60mA k.-fest, e2
Signalart (AK)	hell/dunkel umschaltbar (nur AK)
Sendelicht	LED 880nm, unsichtbar
Gleichlichtfestigkeit	>80kLx
Störunterdrückung	Zwangssynchronisation
Strahlquerschnitt	ca. 2500mm/20m
Zugriffszeit	<12ms/Schaltübergang
Schaltdauer	40/s
Schaltanzeige	LED's, Empfänger
Betriebsanzeige	LED, Sender
Betriebstemperatur	-30...+80°C (100°C*)

Ansicht Flanschdose mit Stiften von unten
Anschlussplan für Ausführung: 24VDC, e2, stH7

Ausstattungsvarianten:

Anschluss	6+1-pol. Stecker stBi7 6+1-pol. Stecker stH7 5+1-pol. Nr.-Kabel K6
Ausgang	nnp 60mA k.-fest, e3 Optokoppler 60V/50mA, e1
Zugriffszeit	"q": <2ms/Schaltübergang
Schaltdauer	"q": 300/s
Zeitstufe	0-10s, ein- u. ausschaltverzögernd, getrennt einstellbar, z10 (AK)
Pegelanzeige	DIANA, i
Erhöhte Sendeleistung für Reichweite bis 120m, s2	wärmegeschütztes Optiksystem, pl wenn Kühlwasserflansch, dann gefräste Seitenwand, y testbar durch Senderabschaltung, ta

0-80(120)m

Einweg-Lichtschanke mit 'intelligenter' Verschmutzungskontrolle

PU2092/2

Best.-Nr.:

1722

Zubehör:

- Blenden, Spezialfilter
- Justageflansch JF19H(1)
- Rohrkrümmerjustage JR19(2&3)
- Kühlwasserflansch KW19
- Wärmeschild & Staubschutztube (K)JT19

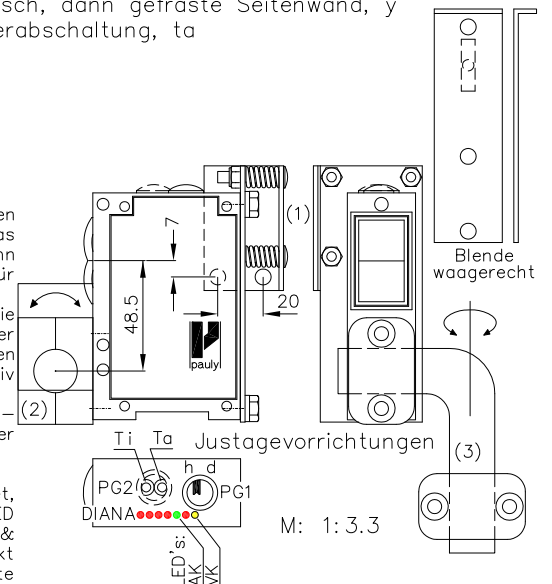
Hinweis: Die Hell-Dunkelumschaltung ist serienmäßig. Der Schalter hierfür ist nach Entfernen der mit PG1 bezeichneten Blindverschraubung erreichbar. Hellschaltung bedeutet, dass das Ausgangsschaltmittel des Arbeitskontaktes (hier der pnp-Transistor) dann leitend wird, wenn das vom Sender ausgesendete Licht den Empfänger erreicht. Die Schaltanzeige-LED (grün) für den AK leuchtet immer dann, wenn der Lichtweg frei ist.

Die Einschalt- (Ti) & Ausschaltverzögerung (Ta) für den AK ist auf Wunsch erhältlich. Die Verzögerungszeiten werden vergrößert, wenn man die Potentiometer, die unter der Verschraubung PG2 liegen, im Uhrzeigersinn verstellt. Der einstellbare Zeitbereich liegt zwischen ca 0 und ca 10 Sekunden. Auf Wunsch sind statt dessen folgende Zeitbereiche alternativ erhältlich: 1s, 3s und 20s.

Die Pegelanzeige "DIANA" (Digital Analoge Anzeige) ist ebenfalls optional. DIANA zeigt ca 20- bis 25-fachen Pegel oberhalb der Ansprechschwelle an. Zur einwandfreien Funktion der Lichtschranke ist es nicht erforderlich, dass alle DIANA-LED's leuchten!

Aufschalten des optionalen Testeinganges auf 0V schaltet den Sender ab. Das Schaltmittel für die Verschmutzungskontrolle (VK, gelbe LED) wird dann durchgeschaltet, wenn nach einer Lichtstrahlunterbrechung (rote LED an) bei wieder freiem Lichtweg (grüne LED an) wegen Verschmutzung der Signalpegel unter dem 5-fachen des Mindestpegels liegt (rote & grüne LED an) und der Lichtstrahl anschließend wieder unterbrochen wird. Zu diesem Zeitpunkt ist die LS noch voll funktionsfähig. Sobald die Verschmutzung beseitigt ist (grüne LED an, rote LED aus), schaltet die Verschmutzungsanzeige (gelbe LED) aus.

Entwurf und Ausführung der Geräte und ihrer Elektronik sind geistiges Eigentum der "Firma Fotoelektrik Pauly GmbH & Co. KG". Innenschaltbilder können daher aus urheberrechtlichen Gründen nicht abgegeben werden. Technische Änderungen und Irrtum vorbehalten. Nachdruck oder auszugsweise Kopien dieses Datenblattes sind nur mit Genehmigung der "Firma Fotoelektrik Pauly GmbH & Co. KG" und mit Quellenangabe gestattet. Zuwiderhandlung strafbar.



1722_D (08.06.99, tb)
D_1722_1 (24.01.14, tb)
(08.05.96, tb)
(12.08.97, tb)